

Vogler & Beinbauer i. St. Griesinger, illustr. Geschichte der Deutschen. (Anz. f. d. neueste pädag. Lit. 11.)
B. F. Voigt i. W. Exner, der Aussteller u. die Ausstellungen. 2. Ausg. (Oesterr. Wochenschr. f. Wiss. u. Kunst 41.) — Haendel, die Schablonenarbeit des Mittelalters. (Illustr. Ztg. 1531.)
Volkening i. M. Hoffmann, practische Winke. (Bad. Schulztg. 40.)
Weber i. Berl. Fabricius, das älteste Stralsundische Stadtbuch. (Lit. Centralbl. 45.) — Deter, Geschichtsabriss. 1/3. Thl. (Anz. f. d. neueste pädag. Lit. 11.) — Quaritsch, Compendium des deutschen Strafrechts. (Ztschr. f. d. dtische. Gesetzgeb. u. einheitt. dtische. Recht. 6. Bd. 4. Hft.)
Weber i. L. Tschudi, des Thierleben der Alpenwelt. 9. Aufl. (Grenzboten 45.)
Weidmann i. B. Laas, der deutsche Unterricht auf höheren Lehranstalten. (Lit. Centralbl. 45.) — Rubo, Commentar über das Strafgesetzbuch. (Ztschr. f. d. dtische. Gesetzgeb. u. f. einheitt. dtische. Recht. 6. Bd. 4. Hft.) — Rubo, Strafgesetzbuch für das Deutsche Reich. (Ebend.)
T. O. Weigel i. L. Jahrbücher des Deutschen

Reichs und der deutschen Kirche. Herausg. von Knaake. (Gött. gel. Anz. 40.) — Scheufl's Geschichtsbuch der Christenheit von 1511—1521. Hrg. von Knaake. (Augsb. allg. Ztg. 297.)
Westermann i. Br. Monatshefte, illustrierte. (Echo d. Gegenwart 292.)
Wiegandt & Grieben i. B. Ansiedler, der, im Westen. Hrg. von Vorberg. (Ztschr. f. d. ges. luth. Theolog. u. Kirche 1873. 1. Qhft.) — Frommel, Predigt am Friedens- u. Dankfeste. (Ebend.)
Wiegandt & Hempel i. B. Diezel's Niederjagd. 3. Aufl. (Ztschr. d. dtische. Forstbeamten 14.) — Meitzen, der Boden und die landwirthschaftl. Verhältnisse des preussischen Staates. (Lit. Centralbl. 45.)
Wiemann i. B. Burkhardt, Luise, Königin von Preussen. (Dtische. Romanztg. 1873. 5.)
O. Wigand i. L. Böhmert, das Studiren der Frauen. (Dtische. Ztg. 296.) — Burmeister, Geschichte der Schöpfung. 7. Aufl. von Giebel. (Ungar. Schulbote 15.) — Dove, politisches Sprichwörterbuch. (Grazer Ztg. 243; Magdeb. Ztg. 239.) — Dulk, Thier oder Mensch. (Chemnitz. Nachr. 223.) — Fischer, die Freiheit des menschl. Willens.

(Bl. f. lit. Unterb. 44.) — Pohl, medicin. Lexikon. (Allg. Modentz. 45.) — Von der Ueberzeugung, insbesond. der religiösen. (Magdeb. Ztg. 238.) — Wagner, Jahresbericht über die Leistungen der chemischen Technologie. (Muster-Ztg. 24.)
C. F. Winter i. L. Grün, Kulturgeschichte des 16. Jahrh. (Lit. Centralbl. 41.)
C. Winter i. H. Waltz, Erlebnisse eines Feldarztes der badischen Division. (Allg. schweiz. Milit. Ztg. 42.)
Wohlgemuth i. B. Neumann, kurzer Abriss der Weltgeschichte. (Anz. f. d. neueste pädag. Lit. 11.)
Wollmann i. G. Weickert, Erinnerungen aus dem Kriege 1870/71. (Ebend.)
Wolters i. Gr. Valetton, Jesaja volgens zigne algemeen als echt erkende schriften. (Ztschr. f. d. ges. luth. Theolog. u. Kirche 1873. 1. Qhft.)
Wreden i. Br. Heinemann, Materialien für die Stilübungen in Volksschulen. (Oesterr. Schulbote 28.)
Zernin i. D. Wagner, Germania in Bildern deutscher Dichter. (Anz. f. d. neueste pädag. Lit. 11.)

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit 1/2 Rgr., alle übrigen mit 1 1/2 Rgr. berechnet.)

Gerichtliche Bekanntmachungen.

[41674.] Von dem kön. Handels- und Wechselgerichte zu Pest-Ofen wird hiermit kundgemacht: Es sei mit Erkenntnis dd. 18. October 1872, Zahl 87157, wider den hiesigen protokollierten Buchhändler Geza Petrik der Concurs in Gemäßheit des XXII. Gesetzartikels vom Jahre 1840 eröffnet und zum Erscheinen der Gläubiger beziehungsweise zur Anmeldung ihrer Forderungen der Termin auf den 15., 16. und 17. Januar 1873 anberaumt, über Vernehmen der Gläubiger zum einstweiligen Masseverwalter Herr Bela Beliczay, zum Massevertreter aber Herr Advocat Dr. Julius Pauler ernannt worden.

Es werden daher alle jene, die an obbenannte Concursmasse eine Forderung zu stellen haben, hiermit aufgefordert, bis zum obenbestimmten Termine ihre Forderung um so gewisser geltend zu machen, da später einzubringenden Klagen nicht stattgegeben werden wird.

Zur Wahl des definitiven Masseverwalters und des Gläubigerausschusses, sowie zur Vornahme der im §. 51. des XXII. Gesetzartikels vom Jahre 1840 vorgeschriebenen Verfügungen wird der Termin auf den 17. Januar 1873, Nachmittags 4 Uhr im Tagungslokal dieses kön. Gerichtes anberaumt, wozu die sämtlichen Gläubiger hiermit vorgeladen werden.

Pest, am 28. October 1872.

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[41675.] Pleschen, im November 1872.
 Hiermit beehre ich mich, Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, daß ich auf hiesigem Plage eine Sortimentshandlung unter der Firma
G. L. Friße
 errichtet habe. Da ich meinen Bedarf im Allgemeinen selbst wählen und vor der Hand gegen baar beziehen werde, so bitte ich, mir unverlangt

Zusendungen nicht zu machen, außer von guten Bilderbüchern, Jugendschriften und andern zu Weihnachtsgeschenken geeigneten Artikeln, die mir in einfacher Anzahl à cond. erwünscht sind. Ebenso ersuche ich um gefällige Zusendung aller Circulare, Wahlzettel, Prospekte, Probehefte, popul. Artikel, sowie 1 volländ. Verlagskatalog.

Herr Fr. Ludw. Herbig in Leipzig hat die Beforgung meiner Commission gefäll. übernommen und wird derselbe von mir immer in den Stand gesetzt werden, Fest- resp. Baar-Verlangtes jederzeit unbeanspruchend einlösen zu können. Indem ich mein Geschäft Ihrem gütigen Wohlwollen bestens empfehle, zeichne ich hochachtungsvoll und ergebenst
G. L. Friße.

Vorläufige Anzeige.

[41676.] Die Mylius'sche Buchhandlung in Sonneberg ist in meinen Besitz übergegangen und führe solche unter der Firma

Feodor Wilisch,

vormalz Mylius'sche Buchhandlung in Sonneberg

getrennt von meinem Schmalkaldener Geschäft weiter fort. Circular folgt nach.

Commissionär: Herr J. G. Mittler in Leipzig.
 Schmalkalden. **Feodor Wilisch.**

Verkaufsanträge.

[41677.] In einer angesehenen Stadt von Bayern ist mir ein sehr geachtetes und durchaus solid betriebenes Sortimentsgeschäft mit Nebenzweigen zum Verkauf übertragen. Bei einem jährlichen Umsatze von 36 bis 40,000 Gulden und mit bedeutenden Lagervorräthen werden dafür nur 22,000 Gulden unter den günstigsten Zahlungsbedingungen verlangt.

Kaufliebhaber, welche über 12 bis 15,000 Gulden disponiren können, bitte ich, sich wegen alles Weiteren an mich zu wenden.
Julius Krauss in Leipzig.

[41678.] In einer sehr industriellen, wohlhabenden Stadt Badens ist eine Buchhandlung und Leihbibliothek nebst Papier- u. Schreibmaterialienhandlung wegen Kränklichkeit des Besitzers zu verkaufen. Jährl. Umsatz 12000 Gulden. Kaufpreis nur 6000 Gulden. Das Geschäft ist noch der größten Ausdehnung fähig, genießt einen ausgebreiteten Credit und steht die Firma auf Leipziger und Berliner Auslieferungsliste. Werth der Leihbibliothek, Schreibmaterialien-Lager, festes Lager und schöne Ladeneinrichtung ergeben fast die ganze Forderung von 6000 Gulden, so daß also Käufer gewiß eine sehr gute Acquisition macht. Näheres durch
Wilhelm Köhl in Leipzig.

[41679.] Eine ganz neue Leihbibliothek von 900 Bänden, gut gewählt und die neueren bessern Sachen enthaltend, sehr gut in Halbleder gebunden, habe für 180 Thlr. baar zu verkaufen und steht Katalog zu Diensten.
Jul. Häfse sen. in Leipzig.

Kaufgesuche.

[41680.] Ein kleiner gangbarer Verlag wird zu kaufen gesucht. Offerten erbeten unter W. R. # 50. Dresden poste restante.

[41681.] Mit 10—12000 Thln. Anzahlung wird ein Verlag zu kaufen gesucht, der nicht an den Ort gebunden ist und nachweislich einen entsprechenden Reingewinn bringt. In weniger Artikel, je lieber! — Offerten unter B. H. # 40. durch die Exped. d. Bl.

Fertige Bücher u. s. w.

Photographien

[41682.] des
 Rathesilverzeuges und der Holzschneidereien (aus d. XIII. Jahrh.) des hies. Rathhauses.

12 Blatt. gr. 4. Preis 16 R netto baar.
 Lüneburg. **Engel's Buchbdlg.**